

Kleineres Auto im Visier

HAMBURG – Die düsteren Wirtschaftsaussichten und steigenden Fahrzeug-Unterhaltskosten wirken sich auch auf die Absichten der Deutschen beim Autokauf aus. Sollte in nächster Zukunft eine Neuanschaffung anstehen, tendieren die meisten zu einer kleineren oder billigeren Variante. Demnach sehen 77 Prozent der Befragten im Kauf eines Kleinwagens eine mögliche Alternative. Für fast ein Drittel steht bereits fest, beim nächsten Autokauf ein kleineres Modell anzuschaffen. Das hat die Kraftfahrzeug-Überwachungsorganisation KÜS bei einer Umfrage ermittelt. Dabei würden 41 Prozent der Befragten lieber einen Kleinwagen mit einer hochwertigen Vollausstattung kaufen, 59 Prozent ziehen dagegen ein gleich teures Mittelklassefahrzeug mit Standardausstattung vor. 48 Prozent würden lieber einen neuen Kleinwagen, 52 Prozent lieber einen gleich teuren gebrauchten Mittelklassewagen kaufen. (tmn)